

- [248.] **Neue Musikalien**
im Verlage von **Fr. Hofmeister** in Leipzig.
Ascher, Op. 2. Souvenir de Leipzig. Grande
Valse p. Pfte. 12 $\frac{1}{2}$ Ngr.
— Op. 5. Le Sourire. Caprice en forme
de Valse p. Pfte. 12 $\frac{1}{2}$ Ngr.
Aulagnier, Op. 75. Les Boules de Neige.
3 Rondos-Polkas p. Pfte. 15 Ngr.
Gutmann, Op. 14. Deux Mazurkas p. Pfte.
17 $\frac{1}{2}$ Ngr.
Labitzky, Op. 177. Hyde-Park-Galopp f.
Pfte. zweihändig 10 Ngr.; vierhändig 12 $\frac{1}{2}$
Ngr.; f. Viol. m. Pfte. 10 Ngr.; No. 69.
Tritonen- und Hyde-Park-Galopp im leicht-
testen Arr. f. Pfte. 10 Ngr.; No. 113.
Hyde-Park-Galopp und Emma-Mazurka f.
gr. Orch. 1. f. 15 Ngr.; für achtst. Orch.
18 Ngr.; Op. 178. Emma-Mazurka f. Pfte.
zweihändig 7 $\frac{1}{2}$ Ngr.
Molique, Op. 40. Fantaisie et Variations
(Lied vom Herzen) p. Violon av. Acc. de
Pfte. 1. f.

[249.] In meinem Verlage erschien:
Rundkarte der Gegend um Cassel, 10
Meilen im Umkreise. gr. 4. ill. In Etui
n. $\frac{1}{2}$ fl.

Enth. die Städte: Cassel, Holzwinden, Sanders-
heim, Simbeck, Osterode, Nordheim, Göttingen,
Heiligenstadt, Münden, Mühlhausen, Eisenach,
Gemünden, Homberg, Schwege, Frankenberg,
Raumburg, Warburg, Liebenau, Paderborn, Lipp-
springe, Uslar, Barcha, Hersfeld &c.

Obige Karte lasse ich jetzt in mehrere Zei-
tungen inseriren, weshalb die betreff. Handlungen
ihr Lager baldigst mit Exmpl. versehen wollen.
Dieselbe wird fest mit $\frac{1}{3}$, u. baar mit
50% ausgeliefert.

Carl Heymann in Berlin.

[250.] Heute versandte ich
Jugend-Album, Blätter zur angenehmen
und lehrreichen Unterhaltung im häuslichen
Kreise. II. Jahrgang. Erstes Heft
an diejenigen Handlungen, die Nova von mir an-
nehmen, und bitte ich ebenso dringend als höflich,
diesem schönen Werke eine freundliche u. kräftige
Verwendung angedeihen zu lassen.

Da ich die pro nov. versendeten zwei ersten
Hefte zur Completirung des Jahrganges an nächste
Ostern wieder bedarf, so bin ich genöthigt, dieselben
in alter Rechnung zu versenden; Heft 3—12
folgen dagegen auf neue Rechnung und nur auf
feste Bestellung als feste Fortsetzung. — Ich
habe jeder Handlung eine ziemliche Anzahl Pro-
specte beigelegt, die ich recht sehr bitte, nicht zu
makuliren, sondern in beiderseitigem Interesse,
und gewiß nicht ohne Erfolg, bei Ihren Kunden
zu verbreiten; besonders geeignet dürfte es sein,
wenn Sie Ihren Abonnenten auf passende Jour-
nale, als: belletristische, pädagogische und
Mode-Zeitungen jeder Art, je einen Prospect
in einer der nächsten Nummern mit übersenden
würden.

Weitere Hefte, so wie Prospective stehen in
beliebiger Anzahl zu Diensten. —
Stuttgart, den 10. Decbr. 1850.

Eduard Hallberger.

[251.] In Commission bei **W. Rosenthal** in
Hirschberg ist erschienen:

Wander's Portrait,
Kniestück, auf weiß Pap. 10 Ngr. ord., auf
chin. 12 $\frac{1}{2}$ Ngr., mit $\frac{1}{4}$.
Kann nur gegen baar ausgeliefert werden.

[252.] Düsseldorf, den 1. Januar 1851.
Mit Bezug auf meine Anzeige vom 15.
Sept. d. J. in Nr. 87 des Börsenblatts beehre
ich mich, Sie hierdurch zu benachrichtigen, daß
ich die nachstehenden Werke meines Verlags von
jetzt ab auch wieder à Cond. ausliefern. In
Düsseldorf wie in Leipzig sind meine Lager davon
wieder complet und ich bin daher im Stande auch,
Ihre directen Bestellungen von jetzt ab aufs
Prompteste effectuiren zu können. Remittenden
empfangen ich jedoch nur in Leipzig; durch den
„Verlagsverein in Köln“ gar nichts.

Les cinq Codes, franz. und deutsch.
Neuer schöner Abdruck auf weißem
Papier, 1. f. 5 Sgr.
Die fünf franz. Gesetzbücher, deutsch.
Neuer schöner Abdruck auf weißem
Papier, 20 Sgr.

Sammlung von Gesetzen und Verord-
nungen, welche die fünf franz. Gesetzbücher
modificiren, oder außer denselben in
den Königl. Preuss. Rheinprovinzen gelten.
Nebst einem ausführlichen Sachregister.
Von einem praktischen Juristen. Neue
(zweite) Auflage auf schönem weißem
Papier. 1. f. 5 Sgr.

Sachregister zu den fünf franz. Gesetzbü-
chern. Von einem praktischen Juristen.
N. u. d. Z.: Supplementband zu allen
deutschen Ausgaben der fünf franz. Gesetzbü-
cher. 15 Sgr.

Zusammenstellung sämtlicher Parallel-
stellen der fünf franz. Gesetzbücher und
Angabe der auf die rheinischen Gesetze
Bezug habenden Cabinets-Ordres,
Ministerial-Rescripte &c. Bear-
beitet von **J. H. Busch**, Gerichtsschreiber-
Amts-Candidat. 10 Sgr.

Die Civilstandsgesetze in der Königl. Preuss.
Rhein-Provinz. Zusammengestellt von **J.**
Philippi, Staatsprocurator. 1. f.

Diese 6 Artikel gebe ich andauernd mit
33 $\frac{1}{3}$ % à Cond. und bei festen Bestellungen 11/10
Exemplare.

Bei „Sachregister“ und „Parallel-
stellen“ dagegen habe ich mich entschlossen (in
der Hoffnung einer lebhafteren Verwendung dafür)
einen billigeren Baarpreis eintreten zu lassen
und gebe ich dieselben somit von jetzt ab mit 50%
und zu 6 auf einmal bezogene Exemplare 1 Frei-
exemplar, folglich:

7 Sachregister für 1. f. 15 Ngr. baar.

7 Parallelstellen für 1. f. baar.

Ihren geehrten Aufträgen entgegengehend,
empfiehlt sich

Achtungsvoll und ergebenst

Joh. Heinr. Schulz,
Verlagshandlung.

[253.] **Ferd. Sartorius** in Paris:
L'illustration, wegen der Stempelerhöhung pr.
4 Fr. 3 Monate 2. f. 8 Ngr., jährlich opt.
8. f. 22 Ngr.

Bestellungen bitte eiligst zu machen und gef.
immer baar zu verlangen — besonders zu oben
bemerkten billigsten Preisen.

[254.] So eben ist erschienen und in fester
Rechnung zu beziehen:

Predigt

über Heb. 13, 7—9.

bei der Gedächtnisfeier der Reformation der
siebenten Rheinischen Provinzial-Synode vor
der großen Gemeinde zu Duisburg in der

Kirche zu St. Salvator

am 3. Nov. 1850

gehalten

von

Dr. K. J. Nisch,

ord. Professor der Theologie, Ober-Consistorialrath
und Universitätsprediger zu Berlin, verm. K.
Commissarius bei der Prov. Syn.

Preis 3 Sgr.

Mülheim a. d. R. 15. Decbr. 1850.

F. S. Nieten.

[255.] Bei **E. Fr. Fues** in Tübingen ist so
eben erschienen und an die bisherigen Abon-
nenten versendet worden:

Theologische Jahrbücher in Verbindung mit
mehreren Gelehrten herausgegeben von
Prof. Dr. F. Chr. Baur und Prof. Dr. E.
Zeller. Zehnter Band. Jahrg. 1851.
1. Heft. Preis des Jahrgangs in 4 Heften.
6 fl. — 3. f. 18 Ngr.

Ich bitte um thätige Verwendung für diese
gebiegene Zeitschrift; Expl. des ersten Heftes
stehen à Cond. zu Diensten.

[256.] So eben ist erschienen und pro novitate
versandt:

Das Prinzip

des

internationalen Privatrechts

von **Dr. Leopold Pfeiffer,**

Privatdocent zu Tübingen.

gr. 8. geh. 15 Sgr. ord.

Handlungen, die keine Nova annehmen,
bitte ich gef. zu verlangen.

Stuttgart, den 2. Jan. 1851.

Adolph Krabbe.

[257.] Wir ersuchen diejenigen Handlungen, welche
auf kirchlichem Gebiet für die Tagesfrage der
Verfassung einen Wirkungskreis haben, gefälligst
Probenummern der Zeitschrift **f. d. unirte
evang. Kirche** (6. Jahrgang) von uns zu ver-
langen. Dieses Blatt bietet nämlich in sofern
ein erneuetes Interesse, als dasselbe durch die
letzten Wendungen des Oberkirchenrathes, in voll-
ständige Opposition gegen diesen gedrängt wurde
und es dem zufolge in dem diesjährigen Vorwort
seine Stellung mit Entschiedenheit einnimmt!

Potsdam.

Niegel'sche Buchbdlg.
(Heing & Stein).

Künftig erscheinende Bücher u. s. w.

[258.] Medio Januar 1851 erscheint die bis
dahin ergänzte Ausgabe des:

Post-Coursbuches.

Preis n. 10 Sgr., gegen baar mit 40%.
Berlin, 5. Januar 1851.

Carl David.